



Hofburg und Rathaus - Vom Kaiserforum zum Bürgerforum

Als Ausdruck kaiserlicher Macht sollte ein Kaiserforum von gigantischen Ausmaßen entstehen. Der Generalplan des deutschen Architekten Gottfried Semper sah vor, die Hofburg mit den barocken Hofstallungen (dem heutigen Museumsquartier) zu verbinden. Zwei sich spiegelbildlich gegenüberstehende Flügel der Hofburg und zwei sich ebenso gegenüberstehende Museen für die kaiserlichen Sammlungen sollten das Forum quer zur Ringstraße begrenzen.

20 Jahre nach Baubeginn erfolgte 1891 die feierliche Eröffnung der beiden Museen, das ambitionierte Gesamtprojekt des Kaiserforums blieb aber ein Torso. Zeitgleich entstand in unmittelbarer Nähe das Rathaus als Symbol bürgerlicher Repräsentation. In Kombination mit einem der Hofburg zugewandten, monumentalen Bürgerforum, dem heutigen Rathausplatz, sollte es die kaiserliche Residenz in den Schatten stellen.

Treffpunkt:

1., Museumsplatz 1, vor dem Haupteingang zum MQ

Anmerkungen:

